

*Betreff:***Städtisches Stadion - Erneuerung der Nahwärmeleitung
Objekt- und Kostenfeststellungsbeschluss***Organisationseinheit:*

Dezernat VIII

65 Fachbereich Gebäudemanagement

Datum:

04.06.2024

Beratungsfolge

Ausschuss für Planung und Hochbau (Entscheidung)

Sitzungstermin

04.06.2024

Status

Ö

Beschluss:

Dem o. a. Investitionsvorhaben wird gemäß den Plänen vom 01.06.2022 zugestimmt.

Die Gesamtkosten - einschl. der Eigenleistung des Fachbereiches Gebäudemanagement und eines Zuschlags für Unvorhergesehenes - werden aufgrund der Kostenberechnung vom 22.03.2024 auf 730.700 € festgestellt.

Da es sich um einen Betrieb gewerblicher Art handelt, werden lediglich die Netto-Baukosten in Höhe von 614.100 € finanziert.

Sachverhalt:**1. Beschlusskompetenz**

Die Beschlusskompetenz des Ausschusses für Planung und Hochbau für Objekt- und Kostenfeststellungen ergibt sich aus § 6 Nr. 4 lit. a) der Hauptsatzung der Stadt Braunschweig in Verbindung mit § 76 Abs. 3, Satz 1 NKomVG.

2. Begründung und Beschreibung des Investitionsvorhabens

Aus der Westtribüne des Stadions wird die gegenüberliegende Osttribüne über eine erdverlegte Nahwärmeleitung mit Wärme versorgt. Aufgrund von häufig auftretenden Instandsetzungsarbeiten und den damit verbundenen Kosten soll eine neue Nahwärmeleitung im Erdreich verlegt werden.

Die neue Nahwärmeleitung wird in dem zu errichtenden neuen Graben auf einer Länge von ca. 350 m durch eine Heizungsfachfirma verlegt. Die neue Nahwärmeleitung endet etwa in der Mitte der Osttribüne und wird dort in den Heizungsraum geführt. In diesem Zuge wird ein Datenkabel im Graben mit verlegt.

3. Angaben zum Raumprogramm

- entfällt -

4. Erläuterungen zur Planung

Die Verlegung der neuen Nahwärmeleitung erfolgt in einem teils neu hergestellten Graben. Im dritten Teilabschnitt, vor Block fünf der Südkurve, wird die neue Leitung im Bereich der alten Leitung verlegt. Aufgrund der Tatsache, dass im dritten Teilabschnitt sämtliche Leitungen, Kabel, etc. liegen, wird in diesem Bereich vermehrt mit Handschachtung zu rechnen sein.

Ein Umgehen der Leitungen im dritten Teilabschnitt ist, aufgrund des Fundamentes des Flutlichtmastes, nicht möglich. Neben der Nahwärmeleitung wird ein LWL- Kabel neu verlegt.

5. Techniken für regenerative Energien

- entfällt -

6. Maßnahmen für Menschen mit Behinderungen

- entfällt -

7. Kosten

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen aufgrund der Kostenberechnung vom 22.03.2024 730.700 € brutto.

Einzelheiten sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

8. Bauzeit

Die Maßnahme soll im Jahr 2024 beginnen und im 1. Quartal 2025 fertiggestellt werden. Die Maßnahme wird in drei Bauabschnitte eingeteilt.

9. Finanzierung

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Haushaltsmittel stehen für die Baumaßnahme nicht zur Verfügung. Es ist geplant, dem Rat in einer der kommenden Sitzungen einen Antrag auf Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel auf dem Projekt „Städtisches Stadion / Sanierung Nahwärmeleitung (4E.210359)“ zur Entscheidung vorzulegen.

Die häufig auftretenden Störungen am Leitungssystem sind sichere Indikatoren, die auf einen drohenden Totalausfall des Leitungssystems hinweisen. Dies haben auch externe Einschätzungen bestätigt. Ohne umgehende Einleitung einer Sanierung des Leitungssystems ist eine unvorhergesehene Leistungsunterbrechung nicht auszuschließen. Hieraus ergibt sich die sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit der Maßnahme.

Herlitschke

Anlagen:

Anlage 1_Zusammenstellung der Gesamtkosten

Anlage 2_Zusammenstellung nach Einzelkostengruppen

Planunterlagen_Leistungsplan

